



Neuseeland Radreise Paradise Plus

19 Tages Straßenradtour von Auckland nach Christchurch

- Tag 1** Ankunft in Auckland und Stadtrundfahrt
- Tag 2** Auckland - Whitianga: 251 km, **52 km Rad** Clevedon – Miranda
- Tag 3** Ruhetag in Whitianga: Ausflug zur Hot Water Beach, Kajaken...
- Tag 4** Whitianga - Rotorua: 245 km, **49 km Rad** Tairua-Whiritoa
- Tag 5** Ruhetag in Rotorua
- Tag 6** Rotorua - National Park: 200 km, **53 km Rad** Turangi-National P.
- Tag 7** National P. - Wanganui: 125 km, **57 km Rad** Kakatahi-Wanganui
- Tag 8** Wanganui - Wellington: 195 km
- Tag 9** Wellington - Nelson: 105 km, **34 km Rad** Picton-Havelock
- Tag 10** Ruhetag in Nelson: Wandern, Kajaken, Schwimmen...
- Tag 11** Nelson - Punakaiki 283 km, **65 km Rad** Lyell-Westport
- Tag 12** Punakaiki-Fox Gl.: 253 km, **45 km Rad** Punakaiki-Greymouth
- Tag 13** Fox Gletscher-Haast: 120 km, **50 km Rad** Bruce Bay-Knight's P.
- Tag 14** Haast - Wanaka: 145 km, **70 km Rad** Haast-Makarora
- Tag 15** Wanaka - Queenstown: 81 km, **51 km Rad** Wanaka – Arrowtown
- Tag 16** Ruhetag in Queenstown: Wandern, Bungy, Rafting...
- Tag 17** Queenstown - Twizel: 240 km, **61 km Rad** Lindis Pass - Twizel
- Tag 18** Twizel - Christchurch: 281 km, **33 km Rad** Twizel-Tekapo
- Tag 19** Christchurch: Abflug

Nirgends auf der Welt finden Sie so unterschiedliche Landschaftsformen: Von Vulkanen, heißen Quellen, reissenden Flüssen, einheimischen Wäldern belebt mit Vogelgesang über rauhe, schneebedeckte Alpen und tief ausgravierte Berghänge der gewaltigen Fjorde. Es heißt, in Neuseeland vereinigen sich alle Landschaftsformen Europas.

Wie einer unserer Teilnehmer einst bemerkte: „Gestern war es überwältigend, ich konnte mir nicht vorstellen, dass es heute noch schöner wird, aber dennoch war es so“ (Dennis Hill). Auch 20 Tage später war er noch dieser Meinung!

Neuseeland ist sehr dünn besiedelt, mit nur 4 Millionen Einwohnern. Die Strassen sind generell ruhig und bieten spektakuläre Ausblicke auf die Landschaft; gerade deshalb eignet sich dieses Land so vorzüglich als Fahrradreiseland. In 20 Tagen erleben Sie auf der ca. 700 km langen Radtour die einmalige Natur. Sie können entscheiden wie viel oder wenig Sie auf dem Sattel sitzen, denn der Begleitbus ist immer in der Nähe.

Tag 1 Ankunft in Auckland

Bis zum frühen Nachmittag treffen sich die Teilnehmer im Hotel. Wer am selben Tag ankommt, wird von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr vom Flughafen in Auckland abgeholt und zur Unterkunft gebracht. Am späten Nachmittag brechen wir gemeinsam (noch ohne Fahrrad) zu einer kleinen Stadtrundfahrt auf, um die Stadt der Segel - eine der aufregendsten Küstenstädte der Welt – kennen zu lernen. Der erste Tag wird mit einem Spaziergang am Hafen beendet.



Auckland ist umgeben vom Meer und von Hügeln. Wenn Rom auf sieben Hügeln gebaut wurde, dann wurde Auckland auf sieben erloschen Vulkanen erbaut. Auf der einen Seite der Landenge, auf der Auckland erbaut ist, liegt der Pazifische Ozean; auf der anderen Seite die Tasmanische See. An der schmalsten Stelle ist diese Landenge nur circa einen Kilometer breit.

Diese Nähe zum Wasser bringt zwei Dinge mit sich: Zum einen ist jeder in Auckland verrückt auf Segeln (ein Boot für 16 Leute), und zum anderen hat Auckland ein sehr moderates Klima. Der meiste Regen fällt im Juni, Juli und August und im kältesten Monat, im Juli, liegt die Tagesdurchschnitts-Temperatur bei 13 Grad Celsius.

Tag 2 Auckland - Whitianga

Morgens nach dem Frühstück fahren wir mit dem Begleitbus nach Clevedon, um dann auf der schönen flachen Küstenstraße das erste Mal auf die Räder zu steigen. Die Coromandel Halbinsel ist sehr hügelig und so genießen wir den zweiten Teil dieses Tages die fantastischen Ausblicke lieber vom Bus. Radstrecke Start: **Clevedon** Ende: **Miranda** – 52km



Für viele Bewohner Aucklands ist die Coromandel Halbinsel zu einer Wochenendausflucht vom Druck der modernen Arbeitswelt geworden. Coromandel ist eine Alternative zur Bay of Islands im entlegenen Norden: ein langsamerer, sonnenverwöhnter Teil Neuseelands mit jeder Menge Künstler, leeren Stränden, Wanderwegen in der Wildnis und Gebirgsverstecken.

Die große Attraktion von Coromandel bleibt die Schönheit der Natur, die mit dem Auto (oder dem Fahrrad) entlang der wenigen Straßen, zu Fuß auf den vielen, schönen Wanderwegen, beim Schwimmen, Boot fahren, Schnorcheln oder ganz einfach beim Spazieren gehen entlang des Strandes erkundet werden kann.

Tag 3 Whitianga

Diese Halbinsel birgt auf kleiner Fläche die kontrastreichste Landschaft des Landes. Auf der einen Seite findet man unbewachsene Berge vulkanischen Ursprungs und auf der anderen eine zerklüftete Küste mit wunderschönen Buchten und Stränden. Dieser Tag hat viel zu bieten: Sei es Kajaken, Reiten, Wandern oder einen Ausflug zur Hot-Water-Beach, einem herrlichen Badestrand, aus dessen Sand bei Ebbe heißes Wasser hervortritt.

Tag 4 Whitianga - Rotorua

Die Bay of Plenty liegt östlich von der Coromandel Halbinsel. Die Küstenstraße windet sich durch schroffe Berghänge zur einen und entlang Küste wunderschöner Strände zu anderen Seite. Durch den Tairua Forest radeln wir von Tairua nach Whiritoa. Mit dem Begleitbus geht es weiter, über Tauranga bis nach Rotorua am gleichnamigen See. Radstrecke Start: **Tairua** Ende: **Whiritoa** – 49km



Rotorua ist eines der bekanntesten Reiseziele Neuseelands.

Vom Moment der Ankunft an weiß man, dass man in Rotorua an einem besonderen Ort ist. In der Luft liegt ein Schwefelgeruch, und bei den nahegelegenen geothermalen Hotspots schießen Geysire empor. Bitterriechende Schlammlöcher blubbern und brodeln, und warme geothermale Becken und Pfützen sind von besonderer Farbenpracht.

Tag 5 Rotorua

Am Vormittag machen Sie eine Stadtrundfahrt und besuchen die berühmte St. Faiths Kirche. Der Nachmittag bietet eine optionale Tour durch das Whakarewarewa, neuseelands bedeutendstes Thermalgebiet, wo hoch aufschießende Geysire und blubbernde Schlammlöcher Sie faszinieren werden. Anschliessend können Sie an einem traditionellen Hangie essen mit Maori-Konzert teilnehmen (optional).

Tag 6 Rotorua - National Park

Wir fahren südwärts durch hügeliges Weideland nach Taupo. Es ist eine wunderschöne Fahrt entlang des größten Binnensees Neuseelands, der für seinen Fischreichtum bei Anglern besonders beliebt ist.

Bei klarem Wetter können Sie die atemberaubenden Vulkankegel des Tongariro National Parkes sehen. Wir radeln von Turangi bis zur Unterkunft. **Radstrecken Start: Turangi Ende: National Park – 53km**

1993 wurde der Landbesitz Tongariro in die World Heritage-Liste eingetragen. Die Berge im Herzen des Parks sind für die Maori von kultureller und religiöser Bedeutung und symbolisieren die geistigen Verbindungen zwischen dieser Gemeinschaft und der Umwelt. Im Park liegt aktive und erloschene Vulkane, ein abwechslungsreiches Ökosystem und eine ausgesprochen malerische Landschaft.



Tag 7 National Park – Wanganui

Freuen Sie sich auf eine der schönsten Radstrecken entlang des Mangawhero Flusses. Wir fahren entlang der Westseite des Tongariro National Parkes bevor wir ihn bei Raetihi hinter uns lassen. Unser Ziel ist die 'Garden City' Wanganui, die zu den ältesten des Landes zählt.

Radstrecken Start: **Kakatahi** Ende: **Wanganui** – 57km



Die fabelhaften Wintergärten von Wanganui im Süden von Neuseelands Nordinsel bestehen aus Parkanlagen, dem Virginia Lake und einem geräumigen Gewächshaus, das exotische Blumen, spektakuläre Pflanzen und Weine beheimatet.

Tag 8 Wanganui - Wellington

Geniessen Sie einen radfreien Tag. Wellington ist Neuseelands Hauptstadt und wird auch 'Windy City' genannt. Nach einer kurzen Stadtrundfahrt haben Sie anschliessend die Möglichkeit das neue National Museum "Te Papa" zu besichtigen und mit der berühmten Kabelbahn zum botanischen Garten zu fahren.



Willkommen in Wellington, Neuseelands Hauptstadt.

Am Rand eines spektakulären Hafens, umrahmt von grünen, turmhohen Hügeln. Wellington ist eine verblüffende und kompakte Stadt. Lebensfroh, aufregend und voller Kultur. Die Hauptstadt verbindet Großstadtflair mit dem Charm eines Dorfes.

Wellington hat gerade einmal einen Durchmesser von 2 Kilometern und ist somit eine wahrhafte Stadt zum Erwandern. Hier finden Sie eine einmalige Mischung von nationalen Schätzen, Kunst und Kultur, gastronomischen Genüssen, Einkaufssensationen und malerischer Schönheit.

Wellington bietet ein Fest von kulturellen Attraktionen, und die Krönung ist Te Papa, das neuseeländische Nationalmuseum. Es liegt an Wellingtons fabelhaftem Ufer, stellt alles von moderner Technik bis zu traditionellen Sammlungen aus und erzählt die Geschichte von Neuseelands Land und Leuten.

Tag 9 Wellington - Nelson

Heute heißt es früh aufstehen, da wir mit der Fähre den fjordähnlichen Meeresarm und die Cook-Straße nach Picton auf der Südinsel überqueren. In Picton angekommen schwingen wir uns auf die Räder und fahren über den unbeschreiblich schönen Queen-Charlotte-Drive. 34 km bergauf und bergab, die uns mit Ausblicken auf den Sound, Badebuchten und kleinen Inseln das Radeln leicht machen. Von Havelock geht es dann weiter mit dem Bus nach Nelson, der sonnigsten Stadt der Südinsel.

Radstrecken Start: **Picton** Ende: **Havelock** – 34km

Nelson – ein Paradies im Norden der Südinsel. Die gesamte Region soll dem Vordersteven des waka (Kanus) der Maui, einer wichtigen Gestalt in der Maori Mythologie, gleichen und war den Maori als Te Tau Ihu o Te Waka a Maui (die Nasenspitze des Kanus der Maui) bekannt.

Unsere Markenzeichen sind verblüffende Landschaft und eine vielseitige Kultur, die in diesem Gebiet reich an Bodenschätzen und mit einem leichten Klimat aufblühte.

In und um Nelson gibt es immer etwas zu tun, und Sie werden sicherlich viele originale Charaktere unter den Künstlern und Handwerkern, Maori marae, Bauernhöfen und Obstanbaugebieten, alternativen Gemeinschaften und Abenteurern treffen – freundliche Menschen, die sich freuen, ihr Leben mit Ihnen teilen zu dürfen.



Tag 10 Nelson

Die Stadt Nelson ist sehr lebendig, bunt und bietet hervorragende Möglichkeiten zum bummeln und entspannen. Auf dem heutigen Programm steht unter anderem Wandern, Kajaken oder auch Ausspannen. Mit Recht wird der „Costal Track“ im Abel Tasman Nationalpark als der schönste Wanderweg Neuseelands bezeichnet. Goldgelbe Strände und verträumte Buchten laden förmlich zum Verweilen ein.



Ob Sie einen aktiven Urlaub oder einen faulen Strandtag wünschen, der Abel Tasman Nationalpark ist das perfekte Ziel. Er ist Neuseelands kleinster Nationalpark.

Tag 11 Nelson - Punakaiki

Kurz vor Lyell besichtigen wir Neuseelands längste Hängebrücke und besteigen die Räder. Durch die Buller Schlucht fahren wir dem gleichnamigen Fluß entlang nach Westen. Schmal schlängelt sich die Straße durch das immer wieder zu einer Schlucht verengende Tal. Die tropische Vegetation der Westküste bildet hier einen markanten Kontrast zu den vorangegangenen tiefgrünen Nadelwäldern. In Westport besuchen wir eine kleine Robbenkolonie am Cape Foulewind. Auf der spektakulären Küstenstraße fahren wir nach Punakaiki zu den bekannten "Pancake Rocks", Kalksteinformationen, die an aufeinandergeschichtete Pfannkuchen erinnern. Ein Strandspaziergang bei Sonnenuntergang könnte diesen Tag abschließen. Radstrecken Start: **Lyell** Ende: **Westport** – 65km



Cape Foulwind ist ein Naturschutzgebiet an der nördlichen Westküste der Südinsel. Sein Hauptmerkmal ist die Pelzrobbenkolonie, die es sehr wohl wert ist, bestaunt zu werden. Von den Aussichtsplattformen auf den Klippen haben Sie eine hervorragende Aussicht auf die Kinderkrippe.

Tag 12 Punakaiki – Fox Glacier

Sie fahren auf der Küstenstraße nach Greymouth. Bevor Sie sich in den Begleitbus setzen, besichtigen Sie eine bekannte Jademanufaktur. Hier können Sie die Verarbeitung von Jade zu Schmuck beobachten und Schmuckstücke günstig erwerben. Pounamu ist der Maori Name fuer Jade. In Ross, einer kleinen Goldgräberstadt verändert sich die Landschaft von weitem Farmland zu dichtem Regenwald.

Radstrecken Start: **Punakaiki** Ende: **Greymouth** – 45km



Greymouth ist das Tor zum South Westland World Heritage Nationalpark. Der Arahura Fluss, der 8 km nördlich von Hokitika ins Meer mündet, ist eine traditionelle Jadequelle (greenstone, pounamu) der Maori und trägt immer noch einen Großteil zum Markt bei.



Nehmen Sie an einer fesselnden, geführten Wanderung auf den längsten Gletscher der Westküste inmitten von faszinierendem Eis teil. Wir bieten geführte Touren von einem halben Tag bis hin zu 2 Tagen Dauer an.

Unsere Helihikes verbinden die Erkundung eines wilden und entlegenen Teils des Gletschers mit der Aufregung eines Hubschrauberfluges.

Wir bieten auch Experten geführte Bergsteigertouren, Unterricht und unsere neuen special interest-Touren entlang Neuseelands höchster Gipfel.

Tag 13 Fox Gletscher - Haast

Am frühen Morgen fahren wir zum Lake Matheson, der auch Spiegelsee genannt wird. Nach dem Frühstück machen wir eine kleine Wanderung zum Gletschertor, das fast auf Meereshöhe liegt.

Ebenfalls möglich ist ein Helikopterflug über die beiden Gletscher mit Landung (optional). Heute führt die Etappe durch immergrünen Regenwald, das Pakihi-Sumpfgebiet und an der Küste entlang. Es bleibt immer Zeit für einen Fotostop. Noch

bevor wir den Ort Haast erreichen, überqueren wir Neuseelands längste einspurige Brücke. Hier beginnt einer der jüngsten und zugleich größten Nationalparks der Welt, den die UNO zum 'World Heritage Park' erklärt hat. Wenn irgendwo die Beschreibung „Natur pur" gilt, dann hier.

Radstrecken Start: **Bruce Bay** Ende: **Knight's Point** 50km



Tag 14 Haast - Wanaka

Heute radeln wir zuerst entlang des Haast Rivers, vorbei an hunderten von kleinen Wasserfällen wie „Roaming Billy, Thundercreek Falls, Haast Gate, Fantail Falls etc." und weiter auf die Höhe des Haast Passes (653m). Nach einer rasanten Abfahrt machen wir eine kleine Wanderung zu den Blue Pools. In Makarora angekommen, nehmen wir Abschied vom dichtem Regenwald und steigen in den Begleitbus ein.

Wir erreichen den kleinen Ort Wanaka, der mit seiner herrlichen Lage am See von Touristen und Einheimischen gleichermaßen geschätzt wird.

Radstrecken Start: **Haast** Ende: **Makarora** – 70km



Hier im Herzen der Southern Lakes, umgeben von goldenen Hügeln, schneebedeckten Gipfeln, uralten Wäldern, kristallklaren Seen und Flüssen finden Sie Zeit und Platz zum Genießen.

Wanaka ist ein Magnet für

Neuseeländer und internationale Besucher zugleich.

Tag 15 Wanaka – Queenstown

Unsere heutige Radstrecke führt Sie über die Crown Range, Neuseelands höchste Strasse, vorbei am legendären Cardrona Hotel bis nach Arrowtown, einer alten Goldgräberstadt. Nach einem kleinen Stadtspaziergang geht es dann mit dem Begleitbus weiter nach Queenstown.

Radstrecken Start: **Wanaka** Ende: **Arrowtown** – 51km

Tag 16 Queenstown

Im St. Tropez der Kiwis ist alles möglich. Von der Seilbahn- bis zur Dampferfahrt über Jetboot, Rafting, Paragliding oder dem Besuch im Kiwihaus. Von hier aus können Ausflüge zum Milford- oder Doubtfull Sound gebucht werden. Aber auch für den Erholungssuchenden bietet dieser malerisch gelegene Ort etwas.



Willkommen in der Heimat des Bungee ...

Die Kawarau Brücke, 43 Meter Bungee Sprung, 20 Minuten von Queenstown entfernt.

Ursprünglich gebaut, um Queenstown und Zentral Otago während des Goldrausches der 1880er zu verbinden, später ersetzt durch die modernere Battling Betty Brücke in den 1960ern. Die Brücke geriet in Verfall und wurde als unsicher erachtet, bis Henry van Asch und AJ Hackett 1988 eine einmonatige Erlaubnis beantragten, die Brücke kommerziell zum Bungee springen zu benutzen. Wie sie sagen würden: Der Rest ist Geschichte, und ein Teil von Neuseelands Erbe wurde gesichert. Für jeden Sprung zahlt AJ Hackett eine Gebühr an das Department of Conservation, um die Stätte instandzuhalten. 2002 investiert die Gesellschaft in eine neue Entwicklung für die Kawarau Brücke, was ein filmisches Bungee Erlebnis, interaktive Ausstellungen, ein Café und Einkaufsmöglichkeiten beinhaltet.

Tag 17 Queenstown - Twizel

Unser erster Stop ist kurz vor Cromwell bei "Mama Jones", die für ihr frisches sowie Trockenobst berühmt ist. Weiter geht es entlang Lake Dunstan, dem neusten Stausee Neuseelands, über Tarras zum Lindis Pass. Die Abfahrt lassen wir uns nicht nehmen und besteigen die Räder. Auch wenn die Fahrt nach Twizel fast völlig eben ist, so kann der Fallwind kräftig von den Alpen her blasen. In Omarama machen wir eine Mittagspause, bevor wir unser heutiges Ziel Twizel erreichen. Radstrecken Start: **Lindis Pass** Ende: **Twizel** – 61km

Aoraki/Mt Cook ist mit 3754 Metern Neuseelands höchster & größter Berg.



Tag 18 Twizel - Christchurch

Ist der Himmel wolkenfrei, so sehen wir am Pukaki Seeufer den schneebedeckten Gipfel des höchsten Berges Neuseelands, den 'Mount Cook'. Von da aus radeln wir entlang des Kanals und weiter bis wir den türkisfarbenen Gletschersee in Tekapo erreichen. Lake Tekapo ist Teil eines riesigen Energieprojektes, das sechs Seen durch Kanäle miteinander verbindet. In Tekapo angekommen, werden die Räder zum letzten Mal auf dem Anhänger verstaut. Wir verlassen das McKenzie Plateau über den 671m hohen Burkes Pass und fahren weiter nach Christchurch durch die Canterbury Plains. Am späten Nachmittag brechen wir zu einer kurzen Stadtrundfahrt auf, die uns anschließend auf die nahegelegenen 'Port Hills' führt. Auf der Höhe des 'Sign of the Takahe' eröffnet sich uns ein fantastischer Blick über den Südpazifik und die 'Canterbury Plains' bis zu den Ausläufern der Südalpen.

Radstrecken Start: **Twizel** Ende: **Lake Tekapo** – 33km



Wann auch immer, Christchurch ist die perfekte Wahl für einen wohlverdienten Zwischenstopp, einen längeren Aufenthalt oder auch für nur ein paar Stunden.

Christchurchs einmalige Kombination von faszinierendem Erbe, schöner Küste, friedlichen Flüssen und spektakulären natürlichen Häfen zieht alle Altersgruppen an und bietet all die Zutaten, um Ihren Besuch zu etwas ganz Besonderem zu machen.

Die Southern Alps bilden einen fantastischen Hintergrund. Christchurch liegt an der Küste und ist das Tor zu den Canterbury Plains, die sich westlich in Richtung der Berge ausbreiten. Im Südosten liegt die Banks Peninsula, die von zwei riesigen Vulkankratern geprägt ist, und erstreckt sich in den Pazifischen Ozean hinein. Die Natur war gutmütig mit diesem Teil Neuseelands, und eben sie bietet dem Besucher die schönste Belohnung.

Tag 19 Christchurch - Abreise

Die Teilnehmer der Reise werden zwischen 7.00 und 15.30 Uhr zum Flughafen in Christchurch gebracht.

Änderungen des Tourverlaufes bleiben dem örtlichen Veranstalter vorbehalten! Die Tour findet auch in umgekehrter Richtung, mit Start in Christchurch statt. Den Tourenablauf senden wir Ihnen gern zu.

Leistungen:

- Flughafen Transfers: Tag 1 : 7.00-14.00 Uhr
o Tag 19 : 7.00-15.30 Uhr
- 18 x Unterkunft in Hotels, Motels oder Chalets
(teilweise mit gemeinsamer Nutzung der sanitären Einrichtungen)
- Stadtrundfahrten in Christchurch, Wellington und Auckland
- Begleitbus mit Gepäckanhänger
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Fähre zwischen Wellington und Picton
- **Essen und Getränke nicht im Preis inbegriffen**

Tour Schwierigkeitsgrad - 2



Schwierigkeitsgrade: 1 – Leicht, 2 – Moderate, 3 – Medium, 4 – teils anstrengend, 5 - Extreme

Folgende Leihräder stehen zur Verfügung:



Specialized Sirrus Hybrid, 24-gang



Southern Cross MTB, 27-gang

Termine und Preise:

jeweils ab/bis Auckland (akl) bzw Christchurch (chc)

Mo. 08.10.07 - Fr. 26.10.07 (chc)	2.299,- Euro
Mo. 29.10.07 - Fr. 16.11.07 (akl)	2.299,- Euro
Mo. 19.11.07 - Fr. 07.12.07 (akl)	2.299,- Euro
Mo. 19.11.07 - Fr. 07.12.07 (chc)	2.299,- Euro
Mo. 10.12.07 - Fr. 28.12.07 (akl)	2.299,- Euro
Mo. 07.01.08 - Fr. 25.01.08 (akl)	2.299,- Euro
Mo. 07.01.08 - Fr. 25.01.08 (chc)	2.299,- Euro
Mo. 28.01.08 - Fr. 15.02.08 (akl)	2.299,- Euro
Mo. 18.02.08 - Fr. 07.03.08 (akl)	2.299,- Euro
Mo. 18.02.08 - Fr. 07.03.08 (chc)	2.299,- Euro
Mo. 10.03.08 - Fr. 28.03.08 (akl)	2.299,- Euro
Mo. 10.03.08 - Fr. 28.03.08 (akl)	2.299,- Euro
Mo. 31.03.08 - Fr. 18.04.08 (akl)	2.299,- Euro

Einzelzimmerzuschlag 699,- Euro
Radmiete 160,- Euro

Nicht im Preis enthalten:

Flug ab Frankfurt mit Air NewZaeland ca. 1.200,- bis 1.400,- Euro je nach Reiseternin. Zubringerflüge ab den meisten Flughäfen möglich, bitte anfragen.

Durch den Zeitunterschied in Neuseeland ist der Abflug ab Deutschland jeweils am Samstag vor dem gewünschten Termin. Bei Abreise direkt am Tourenende kommen Sie in Deutschland jeweils am darauf folgenden Samstag oder Sonntag an (je nach Flugzeit).

Sie können auf den Hin- oder Rückflug einen **Stopover in Honkong** einlegen. Dazu erstellen wir Ihnen gern ein Angebot. Der Flugpreis erhöht sich dadurch nicht.



Hinweise:

- Die Preise ab dem 01.01.2008 sind unter Vorbehalt
- Falls die Gruppe nur aus 6-8 Teilnehmern besteht, fällt ein Aufpreis von 99,- Euro pro Person an.
- Für das tägliche Frühstück und einige Picknicks bzw. Mittagessen werden vor Ort vom Reiseleiter insgesamt 100 bis 150 NZ\$ (ca. 60-80 Euro) eingesammelt.
- In Neuseeland besteht Helmpflicht. Wenn Sie nicht Ihren eigenen Helm mitbringen möchten, können Sie vor Ort einen Helm zum Preis von 35 NZ\$ kaufen.